

**Fakultät/Fachbereich:** Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften Informatik  
**Seminar/Institut:** Zentrum für Bioinformatik

Ab dem 01.02.2018 ist

in dem **Projekt „de.NBI: Integrierte Webservices zur Unterstützung strukturbasierter, lebenswissenschaftlicher Forschung in der Protein-Biochemie, insbesondere Enzymologie“**

die Stelle einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters gemäß § 28 Abs. 3 HmbHG\* zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 26 Stunden.

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen für die Dauer von 12 Monaten.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

#### **Aufgaben:**

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen im o. g. Projekt. Außerhalb der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung.

#### **Aufgabengebiet:**

Projektleitung und eigenständige Forschung im Themenbereich Chemieinformatik: Weiterentwicklung von Softwarekomponenten für strukturbasierte Target-Vorhersage; Aufbau eines Webservice zur Durchführung von Screening-Prozessen; Erstellung von Kursmaterial im Kontext von Strukturbioinformatik; Durchführung von Weiterbildungsveranstaltungen und Beratung von Wissenschaftlern aus den Lebenswissenschaften im Hinblick auf computerbasierte Modellierung von Proteinen und Protein-Ligand-Komplexen. Vertretung und Durchführung eines bmbf-Konsortialprojektes im Innen- und Außenverhältnis.

#### **Einstellungsvoraussetzungen:**

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums in Chemie- oder Bioinformatik, Computerchemie, naturwissenschaftlicher Informatik oder einem verwandten Gebiet.

Wir erwarten sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen in der Modellierung von Molekülstrukturen und Interaktionen als auch in der Softwaretechnik (Programmierung in C++, Web-Technologien), gute Kenntnisse in Strukturbioinformatik und im computergestützten Wirkstoffentwurf, Fähigkeit zur Leitung eines Softwareprojektes sowie, aufgrund der

\* Hamburgisches Hochschulgesetz

\*\* Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Beteiligung an einer interdisziplinären Forschungs Kooperation, gute kommunikative Fähigkeiten.

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Matthias Rarey oder schauen Sie im Internet unter <http://www.zbh.uni-hamburg.de> nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 08.12.2017 an:

Universität Hamburg  
ZBH Zentrum für Bioinformatik  
Prof. Dr. Matthias Rarey  
Bundesstraße 43, 20146 Hamburg  
[rarey@zbh.uni-hamburg.de](mailto:rarey@zbh.uni-hamburg.de).

\* Hamburgisches Hochschulgesetz

\*\* Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden